



Persönlich

Eine goldene Regel im Streit über Sanierungs- massnahmen?

Unsere Welt ist «sanierungsbedürftig», das ist unbestritten. Die technischen Details bei dieser Sanierung sind aber oft Anlass zu erbittertem Streit. Gibt es einen Sanierungswunsch, den wir teilen? Ja, Gerechtigkeit, das wäre doch ein stabiler Pfeiler im Fundament! Geht es aber darum, wie diese Grundlage eines friedlichen Zusammenlebens konkret saniert werden soll, schlagen wir uns schon wieder die Pläne um die Ohren. Denn unsere Vorstellungen über Gerechtigkeit gehen von unterschiedlichen Grundwerten und Interessen aus, die in der Diskussion oft nicht klar zutage kommen. Wollen wir Bedarfsgerechtigkeit oder konsequente Gleichbehandlung, Leistungsgerechtigkeit oder Chancengleichheit? Eine Frage sollten wir uns auch in der hitzigsten Diskussion aber stellen: «Was würde ich empfinden,

wenn ich der Gruppe zugehören würde, die von dieser Sanierungsmassnahme betroffen wäre?» In Matthäus 7, 12 findet sich eine einfache, aber klare Aussage zum gefragten Fundament: «Wie immer ihr wollt, dass die Leute mit euch umgehen, so geht auch mit ihnen um!» Das ist die goldene Regel, die ein Kernanliegen aller Gerechtigkeitsvorstellungen trifft. Sie ist kein technisches Detail, über das wir streiten müssen, und findet sich auch in der Tora (3. Mose 19, 18), den Hadithen des Islams (Hadith 13), den Gesprächen des Konfuzius (15, 23), im Mahabharata des Hinduismus (13, 113, 8), in den buddhistischen Schriften des Palikanon (Dhammapada und Samyutta Nikaya) und so weiter. Und weil sie goldig ist, müsste das Fundament auch halten.

DR. PHIL. EDWIN MARKUS EGETER

Jugend-Abendgottesdienst

Am Samstag, 13. September, findet um 17 Uhr der Jugend-Abendgottesdienst statt. Mit musikalischer Begleitung von «Sebastian & Band». Danach gemütliches Beisammensein beim gemeinsamen Pizzaessen.

Chinderfiir

Mittwoch, 3. September, 9.30 Uhr, Kirche, kurze ökumenische Feier für Vorschulkinder mit Begleitung. Singen, beten, eine Geschichte erleben und ein «Bhaltis» mit nach Hause nehmen, durchgeführt von Heidi Degiorgi und Ursi Sidler. Danach gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Sirup und «öppis Feinem».

Religionslehrpersonen gesucht

Haben Sie Interesse an einer beruflichen Veränderung oder einer neuen Herausforderung? Wir suchen Religionslehrpersonen mit unterschiedlichen Pensen und bieten ein tolles Team, grosse Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung und, wenn nötig, Unterstützung bei der berufsbegleitenden

Ausbildung. Informationen finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Ochsenboden

Nachdem wir im August die Abendandacht wegen Bauarbeiten an der Magdalenenkapelle kurzfristig absagen müssen, kann sie nun wieder stattfinden.

Samstag, 6. September, 18.30 Uhr, beim Golfplatz hinter Studen, Pfarrer Urs Jäger

Kirchgemeinderatsecke

Aktuell findet eine Umstellung der Kommunikationstechnik (IT, Telefon usw.) statt. Wir bitten um Verständnis, sollten Sie uns einmal nicht sofort erreichen oder etwas länger auf eine Antwort (z. B. auf E-Mails) warten.

Gottesdienste

Sonntag, 7. September 10 Uhr, Pfarrer Lorenz Schilt, vorher Chilezmorge

Dienstag, 9. September 9.30 Uhr, ökumenischer Frauengottesdienst, durchgeführt von Frauen der katholischen und der reformierten Kirchgemeinde

Agenda

Samstag, 13. September 17 Uhr, Jugend-Abendgottesdienst, Pfarrer Urs Jäger, danach gemeinsames Pizzaessen

Sonntag, 21. September 10 Uhr, Gottesdienst zum Betttag, Jugendkirche, Pfarrer Urs Jäger und Pater Basil

Sonntag, 28. September 10 Uhr, Pfarrer Lorenz Schilt

Andachten

Kirche, Friedensgebet: Jeweils mittwochs, 18 Uhr

Ochsenboden, Kapelle Studen: Samstag, 6. September, 18.30 Uhr, Pfarrer Urs Jäger

Altersheim Unteriberg: Mittwoch, 24. September, 14 Uhr, offen für alle: wer mitfahren möchte, darf sich im Sekretariat melden

Altersheim Langrüti: Donnerstag, 25. September, 14 Uhr, offen für alle

Weitere Anlässe

Schritte in die Stille. Jeweils dienstags (ausser 2. und 30. September), 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus: Duft Qigong und Meditation
Kleiderabgabe und -sammlung. Jeweils mittwochs, 15.30–17.30 Uhr,

Kirchgemeindehaus, für ukrainische Flüchtlinge. Kleiderspenden nach Absprache. Kontakt: Chris Clark, 079 507 70 40, Barbara Mitterecker, 079 297 52 46

Kafi Wullechnäuel.

Montag, 1. September, 14 Uhr, Grosser Mythen
Chinderfiir. Mittwoch, 3. September, 9.30 Uhr, Kirche

Vollversammlung

Frauengruppe. Mittwoch, 10. September, 19 Uhr, Kirchgemeindesaal
Frauenzmenge. Donnerstag, 11. September, ab 9 Uhr, Kirchgemeindesaal

Männerstamm. Donnerstag, 11. September, 19.30 Uhr, Stammtisch, Restaurant Rosengarten

Einsiedle miteneand. Montag, 15. September, 17.30 Uhr, Zentrum Waldstatt

Gfreuts Ässe. Dienstag, 16. September, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus. Kosten: Fr. 15.– für das Mittagmenü mit Dessert inkl. Getränk und Kaffee. Anmeldung bis am Vortag um 11 Uhr beim Sekretariat

Jugendgruppe Unity. Freitag, 19. September, 18 Uhr, Jugendraum, «Quest, Search & Meet» mit Orientierungslauf Einsiedeln entdecken, dann eine Take-away-Pizza. Anmeldung: unity@ref-einsiedeln.ch

Trauercafé. Dienstag, 30. September, 16.30 Uhr,

Begegnungsraum Pfarrhaus, Verständnis finden, getragen und begleitet sein

Freud und Leid

Taufe:

Anton Steinmetz, Gross
Nael Moritz Seger,
Einsiedeln

Abschied:

Heinz Frutiger, Einsiedeln
Denise Marty, Bennau
Peter Benz, Einsiedeln
Rolf Weber, Bennau

Kontakt

Pfarramt und Sekretariat:

Spitalstrasse 9, Einsiedeln
Pfarrer: Urs Jäger-Beux, 055 412 12 22
pfarrer@ref-einsiedeln.ch
Pfarrerin: Réka Jaeggi, 079 301 13 35,
reka.jaeggi@gmail.com
Sekretariat: 055 422 03 56,
076 296 79 06 (Whatsapp),
sekretariat@ref-einsiedeln.ch

Zur Website

ref-einsiedeln.ch

Infos und
Online-
Angebote



Brunnen-Schwyz



Gedanken zum Monat

Kuriose Tage

SOZIALDIAKON MARKUS ZOGG

Wussten Sie, dass es im Monat September über 150 kuriose Feiertage gibt?

Am 4. September isst man in Deutschland zum Beispiel Currywurst. Wenn sich am 5. September in den USA viele Leute verspäten ... Das ist einmal pro Jahr sicher erlaubt. Am 9. September wird Sudoku gespielt. Am 13. September gilt in Deutschland: «Mach, was du willst!» Wenn am 20. September überdurchschnittlich viele Leute einen Apfel essen oder einen Aufräumtag einberufen ... Es gibt auch den Welttag des Briefschreibens, den Tag der Kokosnuss, den Tag der Schokolade, den Tag des Punktes, den Tag der Vergebung und den Tag der Dankbarkeit, den Tag der ersten Liebe.

Alle diese Tage haben eines gemeinsam: Sie sind speziell und wurden für einen besonderen Zweck ins Leben gerufen.

Das gilt auch für uns Menschen, für die Natur, für die Tiere. Gott hat uns geschaffen, um seinen eigenen Namen zu verherrlichen. Leben wir unser Leben, um Gott die Ehre zu geben? Dazu wurde uns das Leben geschenkt. Wir werden feststellen, dass es uns echtes und dauerhaftes Glück bringt, wenn wir so gut sind, dass unser Leben Gottes Charakter sichtbar macht.

Beten wir Gott an und danken wir ihm in allen Umständen unseres Lebens, sowohl persönlich als auch zusammen mit anderen in der Kirchgemeinde. Und vor allem: Sorgen wir dafür, dass wir das Geschenk Gottes durch Jesus Christus nicht verpassen. Nichts zeigt seine Herrlichkeit mehr als seine bodenlose Liebe zu uns Menschen. Heute ist der Tag, dies zu erkennen, festzumachen und das eigene Leben danach auszurichten. Ich wünsche Ihnen eine hoffnungs- und glaubensvolle Herbstzeit.



Wanted

Haben Sie freie Zeit zur Verfügung? Geteilte Freude ist die grösste Freude! Das erleben wir in unserem Engagement für den Besuchsdienst. Wir suchen Verstärkung für diesen «Dienst am Nächsten». Viele ältere Menschen freuen sich, wenn sie eine Geburtstagskarte oder Besuch erhalten. Werden auch Sie Teil dieser Freudemacher-Gruppe. Melden Sie sich bei Sozialdiakon Markus Zogg, markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch oder 076 452 52 21.

Gemeinsam statt einsam

Gemeinsam einrichten. Gemeinsam kochen und essen. Gemeinsam aufräumen.

Wir laden ein zu einem gemütlichen Beisammensein mit sinnvoller Aktivität. Mitt-



Agenda

woch, 10. September, 10 Uhr, Kirchgemeindehaus Brunnen. Menü: Kürbissuppe mit selbst gemachten Brötchen (plus Dessert). Unkostenbeitrag: 10.– Franken pro Person. Anmeldung bis spätestens am Freitag, 5. September, an Markus Zogg, markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch oder 076 452 52 21.

Gottesdienste

Sonntag, 7. September

10 Uhr, Schwyz: mit Alexander Lücke, Musik: Lukas Albrecht

Sonntag, 14. September

10 Uhr, Brunnen: mit Alexander Lücke, Musik: Lukas Albrecht

Sonntag, 21. September

10 Uhr, Schwyz: Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, mit Abendmahl und Kirchenchor, mit Alexander Lücke

Sonntag, 28. September

10 Uhr, Brunnen: mit Alexander Lücke, Musik: Lukas Albrecht

Weitere Anlässe

Chilä-Zmorge.

Mittwoch, 3. September, 9 Uhr, Schwyz. Herzlich willkommen! Anmeldungen bis spätestens Sonntag, 31. August, an Susanne Mühlebach: 079 784 40 89

Ökumenisches Taizé-Abendgebet «Stimme und Stille».

Dienstag, 9. September, 19.30 Uhr, Brunnen

Andacht im Alterszentrum.

Donnerstag, 11. September, 10 Uhr, Brunnen, Heideweg 10.

Wir kommen zusammen, um Gemeinschaft miteinander und mit Gott zu haben. Kontakt: Markus Zogg, 076 452 52 21

Begegnung am

Sonntagabend – Songtime.

Sonntag, 21. September, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Brunnen.

Wir kommen zusammen, um Gott und einander zu begegnen

60-plus-Nachmittag.

Kirchgemeindehaus Brunnen, Mittwoch, 24. September, 14.30 Uhr, Schwyz. Wir laden ein zum

Kinonachmittag

Kontakt

Pfarrer: Alexander Lücke, 041 820 18 86

alexander.luecke@

ref-brunnen-schwyz.ch

Sozialdiakon: Markus Zogg, 076 452 52 21, markus.zogg@

ref-brunnen-schwyz.ch

Sekretariat: Prisca Föhn, 041 820 31 48,

sekretariat@ref-brunnen-schwyz.ch,

Alte Kantonsstrasse 8a, Brunnen

Bürozeiten: Montag ganztags,

am Donnerstag, 8–11.30 Uhr

ref-brunnen-schwyz.ch